



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Das Mysterium Jesu

Hille, Peter

Leipzig, 1921

Der Priester

urn:nbn:de:hbz:466:1-29753

Und Liebesholdlaut reinster Engelstimmen war Gespräch und Tat und Duft und Wärme und Farbe, Leuchtkraft der innigsten Seele.

DER PRIESTER

Und erst, als der Sohnespflicht genügt war, und die Verantwortung, Zeugnis zu geben vom Ewigen, das drei Jahre die Zeit durchschienen hatte, stark in ihm ward, erst da fühlte er die leitende Wärme des Hirten, nun erst wußte der Jüngling, der vertrauend und schmiegsam zum Höchsten hinaufgesehen hatte, bringend und tröstend liebessanft sich zu neigen.

Und all sein Wort und Auge und Lippen und Antlitzstille war warme Zärtlichkeit im göttlichen Meister für den Herrn, war Werben und Lieben in seinem Namen.

DER SEHER

Und wie die Erde ermattete, seine Seele und die Erinnerungen abblichen auf ihr, da rötete sich sanft wie ein Kind, das erwachen will aus sonnegekrautem Schimmer, des Himmels blasse, weitenedle Wange.

Es kroch zusammen, wie in den Schrein geborgnes Gewand, der Raum und die Zeit: der Stundengeist für die Erde sah auf Gott, und Gottes Lächeln strahlte, und sie verklärte sich für das seelengeschildete Auge des erglühenden Greises. Und er sah